

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zu diesem Dokument</b> .....	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Funktionen</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Funktionsbeschreibungen</b> .....	<b>4</b>
3.1	Nutzerkonto.....	4
3.2	Arbeitnehmer .....	5
3.3	Einladungscode.....	5
3.4	Erstattungen.....	6
3.5	Auflagen an Betreiber .....	6

# 1 Zu diesem Dokument

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen und Hinweise für den ordnungsgemäßen Gebrauch der Software durch den Anwender.

Mit „MENNEKES ativo 4Fleets“ administrieren Flottenbetreiber die Benutzer-Konten ihrer Dienstwagenfahrenden und überwachen Ladestationen und Ladevorgänge.

- Erstellung und Versand von Einladungs-codes für Dienstwagenfahrende zur Nutzung der Anwendung „MENNEKES ativo 4Drivers“.
- Management der Ladestationen und Ladevorgänge der Dienstwagenfahrenden.
- Zentrale Abrechnung von Ladevorgängen.

Die hier beschriebene Anwendung „MENNEKES ativo 4Fleets“ ist eine von insgesamt 3 Anwendungen innerhalb der Abrechnungsdienstleistung „MENNEKES ativo“.


- „MENNEKES ativo 4Operators“ dient dem Infrastrukturbetreiber zur Übersicht über alle angeschlossenen Ladestationen mit statistischen Auswertungen und Monitoring des Betriebs.
- „MENNEKES ativo 4Drivers“ dient dem Dienstwagenfahrenden zur Übersicht über Ladevorgänge, Kosten und Rückerstattungen.

Zu dieser Anwendung sind alle eichrechtskonformen Ladestationen von MENNEKES kompatibel, die für „MENNEKES ativo“ vorbereitet sind. Das sind z. B. folgende Ladestationen:

- AMTRON® Professional\*
- AMEDIO® Professional\*
- Smart\* 22



Der Betreiber der Ladestation hat Auflagen zur Eichrechtskonformität zu erfüllen.

 „ Weiterlesen: Auflagen an die Betreiber“ [ 6 ]

Die Anwendung ist auf Computern und auf mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets nutzbar.

Für den Betrieb der Software müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- ✓ Aktuelles Betriebssystem (Windows 10 oder höher, Mac OS 10.15 oder Linux).
- ✓ Aktueller Browser (Google Chrome, Mozilla Firefox, Apple Safari).



Beachten Sie alle zusätzlichen Dokumente Ihres Produkts, insbesondere die Betriebs- und Installationsanleitung.

## 2 Funktionen

Navigationseintrag	Beschreibung
NUTZERKONTO	📄 „Nutzerkonto mit Nutzerdaten verwalten.“ [▶ 4] Zugriffsschlüssel verwalten. AGB anzeigen.
LADESTATIONEN	Ladestationen finden und Filtereinstellungen setzen.
ARBEITNEHMER	Registrierte Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende als Liste oder Tabelle anzeigen. 📄 „3.2 Weiterlesen“ [▶ 5]
EINLADUNGSCODES	Einladungscodes erstellen und verwenden. 📄 „3.3 Weiterlesen“ [▶ 5]
ERSTATTUNGEN ARBEITNEHMER	Übersicht der Erstattungen an Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende. Maximalen Erstattungswert anzeigen und bearbeiten. 📄 „3.4 Weiterlesen“ [▶ 6]
LADESTATIONEN ARBEITNEHMER	Übersicht der angebotenen Ladestationen der Arbeitnehmenden.
LADEVORGÄNGE ARBEITNEHMER	Übersicht der Ladevorgänge der Dienstwagenfahrenden bzw. Arbeitnehmenden anzeigen und Daten der Ladevorgänge herunterladen.
FAQ	Link auf die Webseite. <a href="https://www.mennekes.de/emobility/services/faq/">https://www.mennekes.de/emobility/services/faq/</a>
MENNEKES.DE	Link auf die Webseite. <a href="https://www.mennekes.de/emobility/produkte/ati-vo/">https://www.mennekes.de/emobility/produkte/ati-vo/</a>
EINSTELLUNGEN	Einstellungen (z. B. Farbstilen, Nutzungsgewohnheiten) auswählen.
IMPRESSUM	Impressum der MENNEKES Digital Services GmbH anzeigen.
DATENSCHUTZ	Hinweise zum Datenschutz anzeigen.

### 3 Funktionsbeschreibungen

#### 3.1 Nutzerkonto

Im Nutzerkonto werden Vertragsdaten und Zugriffsschlüssel des Flottenbetreibers angezeigt und verwaltet.

Unter „PROFIL“ werden die Vertragsdaten verwaltet.

- Benutzername
- Kundennummer
- Personalnummer
- Vertragsnummer
- E-Mobility-Account-ID (EMAID)
- Anschrift
- Mit dem Symbol „Ausgang“ meldet sich der Nutzer von der Anwendung ab.

Unter „OPTIONEN“ werden Account-Daten bearbeitet, Zugriffsschlüssel und Rechnungen verwaltet. Folgende Funktionen sind möglich:

- Den Account bearbeiten.
- Das Passwort ändern.
- Abmelden
- Zugriffsschlüssel sperren oder umbenennen. RFID-Karten bestellen oder aktivieren.
- Allgemeine Geschäftsbedingungen anzeigen.

Die Benennungen Zugriffsschlüssel und RFID-Karte werden im weiteren Verlauf synonym verwendet. Mit dem Zugriffsschlüssel werden RFID-Karten aktiviert. Der Zugriffsschlüssel ist ein Code. Die RFID-Karte ist eine physische Karte (Hardware).

- ▶ Um Zugriffsschlüssel zu bearbeiten, im Fenster „NUTZERKONTO“ den Eintrag „Zugriffsschlüssel“ auswählen.
- ⇒ Das Fenster „ZUGRIFFSSCHLÜSSEL“ öffnet sich.

Folgende Funktionen können ausgeführt werden:

Funktion	Funktionsbeschreibung
Zugriffsschlüssel sperren.	▶ Um den Zugriffsschlüssel zu sperren, das Symbol „Schloss“ auswählen.
Zugriffsschlüssel umbenennen.	▶ Um den Zugriffsschlüssel umzubenenen, das Symbol „Stift“ auswählen.
RFID-Karte bestellen.	▶ Die Schaltfläche „RFID-KARTEN BESTELLEN“ auswählen. ⇒ Eine Landingpage der Domain <a href="https://www.mennekes.de">https://www.mennekes.de</a> wird in einem neuen Browserfenster geladen. Auf dieser Seite wird die Bestellung der RFID-Karte vorgenommen.

Funktion	Funktionsbeschreibung
RFID-Karte aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Die Schaltfläche „RFID-KARTE AKTIVIEREN“ auswählen.               <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Das Fenster „RFID-Karte aktivieren“ wird angezeigt.</li> </ul> </li> <li>▶ Den Zugriffsschlüssel in das Textfeld „Aufdruck des Zugriffsschlüssel“ eingeben.</li> <li>▶ Das Passwort in das Textfeld „Passwort des Zugriffsschlüssel“ eingeben.</li> <li>▶ Zum Aktivieren die Schaltfläche „AKTIVIEREN“ auswählen.</li> <li>⇒ Die RFID-Karte wurde aktiviert.</li> </ul>

### 3.2 Arbeitnehmer

Unter „ARBEITNEHMER“ werden die Daten der im System registrierten Dienstwagenfahrenden bzw. Arbeitnehmenden angezeigt.

- Der „Individuelle Rückerstattungswert“ ist der Rückerstattungswert, den Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende in der Anwendung „MENNEKES ativo 4Drivers“ als ihren individuellen Rückerstattungswert eingeben.
- Der „Standard Rückerstattungswert“ ist der Rückerstattungswert, der genutzt wird, wenn Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende über die Anwendung „MENNEKES ativo 4Drivers“ noch keinen individuellen Rückerstattungswert eingegeben haben.
- Der Zugriffsschlüssel ist die RFID-Karte, mit der über die Anwendung „MENNEKES ativo 4Drivers“ die Ladung an der Ladestation autorisiert wird.

### 3.3 EinladungsCodes

EinladungsCodes werden vom Nutzer der Anwendung „MENNEKES ativo 4Fleets“ generiert, um Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende zur Nutzung des Dienstwagenabrechnungssystems einzuladen. Mit dem Einladungscode registrieren sich Dienstwagenfahrende bzw. Arbeitnehmende an der Anwendung „MENNEKES ativo 4Drivers“ für die Nutzung des Dienstwagenabrechnungssystems.

Unter „EINLADUNGSCODES“ gibt es folgende mögliche Funktionen:

- Neuen Einladungscode anlegen.
- Bestehende EinladungsCodes anzeigen.
- Einladungscode an Arbeitnehmende versenden.

#### Einladungscode neu anlegen

- ▶ Zum Erstellen eines neuen EinladungsCodes das Symbol „Plus“ auswählen.
  - ⇒ Das Fenster „EINLADUNGSCODES ERSTELLEN“ wird angezeigt.
- ▶ „Bezeichnung“ des EinladungsCodes im Textfeld eintragen.
- ▶ „Maximale Nutzung“ im Textfeld eintragen. In Abhängigkeit vom eingetragenen Wert können die EinladungsCodes später an entsprechend mehrere Arbeitnehmende versendet werden.
- ▶ „Anzahl von Codes“ eintragen. In Abhängigkeit von der eingetragenen Anzahl werden entsprechend mehrere EinladungsCodes in einem Schritt generiert.
- ▶ Um EinladungsCodes anzulegen, die Schaltfläche „ABSENDEN“ wählen.
- ⇒ Neue EinladungsCodes werden in der Übersicht angezeigt.

### **Einladungscode verwenden**

- ▶ Zum Versenden des Einladungscode die Schaltfläche „Verwenden“ auswählen.
  - ⇒ Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt.
- ▶ Die Sicherheitsabfrage gegebenenfalls durch die Auswahl der Schaltfläche „Verwenden“ bestätigen.
  - ⇒ Das E-Mail-Programm öffnet sich und generiert eine neue E-Mail mit dem Einladungscode.
- ▶ Die E-Mail-Adresse des einzuladenden Arbeitnehmenden eingeben.
- ▶ Gegebenenfalls kann der Text der E-Mail angepasst werden.
- ▶ Zum Einladen des Arbeitnehmenden die E-Mail versenden.
  - ⇒ Der Arbeitnehmende bekommt den Einladungscode zugestellt.

### **3.4 Erstattungen**

Im Fenster „ERSTATTUNGEN ARBEITNEHMER“ werden die bisherigen Erstattungen chronologisch aufgelistet. In diesem Fenster kann auch der maximale Erstattungswert vom Flottenbetreiber eingestellt werden. Der maximale Erstattungswert ist der Wert, den Arbeitnehmende höchstens als Erstattungswert pro KWh angeben können.

#### **Den maximalen Erstattungswert der Arbeitnehmenden eingeben**

- ▶ Im Fenster „ERSTATTUNGEN ARBEITNEHMER“ das Symbol „Stift“ wählen.
  - ⇒ Das Fenster „MAXIMALEN ERSTATTUNGSWERT DEFINIEREN“ wird angezeigt.
- ▶ Den maximalen Erstattungswert im Textfeld eingeben.
- ▶ Zum Übernehmen des maximalen Erstattungswerts die Schaltfläche „ABSENDEN“ wählen.
  - ⇒ Der neue maximale Erstattungswert wird angezeigt und ab sofort verwendet.

### **3.5 Auflagen an Betreiber**

Der Betreiber einer eichrechtskonformen Ladestation ist zur Erfüllung besonderer Auflagen verpflichtet. Diese Auflagen sind im Beiblatt „Messrichtigkeitshinweise“ zu finden. Das Beiblatt ist im Lieferumfang der Ladestation enthalten. Es gelten z. B. folgende Auflagen:

- Der Betrieb von Ladestationen im öffentlichen Raum bei der Bundesnetzagentur anzeigen.
- Ladestationen, die abgerechnet werden, beim zuständigen Eichamt melden.

**MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 KIRCHHUNDEM  
GERMANY

Phone: +49 2723 41-1  
info@MENNEKES.de

[www.mennekes.org/emobility](http://www.mennekes.org/emobility)

